

Rezensionen von Buchtips.net

Dragonbound: Episode 08: Die Schlacht um Liuell

Buchinfos

Verlag: [Europa \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 9,99 Euro (Stand: 30. April 2025)

Die große Schlacht gegen die Vargonen steht unmittelbar bevor. Lea, Telon und Rodge schwören die Soldaten ein, während Dogo versucht, einen Zauber zu entwickeln, der seinen Freunden auf dem Schlachtfeld helfen kann. Feadrak probiert unterdessen, den Rat der Drachen davon zu überzeugen, den Menschen zu beizustehen. In dieser Situation bricht Sandrine die Jägerin in das Schloß ein, um Lea endgültig zu töten.

Die achte Folge des Fantasyepos "Dragonbound" ist ohne Zweifel ein weiterer Meilenstein im Kosmos dieser Serie. Zentrales Element ist die titelgebende Schlacht um Liuell, die sehr eindringlich und packend dargestellt wird. Doch auch der Plot an sich ist voll von Höhepunkten. Insbesondere die Szene, in der Sandrine und Lea im Keller des Schlosses aufeinandertreffen, ist der Gipfel dieser Folge. Das Ende ist etwas anders als gewohnt. Da die diese Geschichte in sich nicht abgeschlossen ist, gibt es diesmal keinen Trailer und keinen Titelsong, sondern einen starken Cliffhanger, der die Spannungsschraube noch fester anzieht.

Ein echter Genuss ist erneut die akustische Umsetzung des achtzigminütigen Hörspiels. Eine beeindruckende Geräuschkulisse, insbesondere bei der Schlacht um Liuell, und ein mehr als passender Soundtrack, bilden den Rahmen für die ausnahmslos guten Sprecher. In dieser Folge können vor allem drei Stimmen wahre Begeisterungstürme auslösen. Martin Sabel überzeugt als tollpatschiger Zauberer Dogo und Engelbert von Nordhausen kann mit seiner sonoren Sprechweise als Faedrak brillieren. Das Highlight sind jedoch die beiden Szenen mit Claudia Ubschat-Mingues, die als Sandrine Drohung, Verführung und Arroganz in Perfektion darstellen kann.

"Die Schlacht um Liuell" begeistert alle Fans der Fantasyserie "Dragonbound". Besser kann man ein Hörspiel kaum produzieren. Plot, Sprecher und Akustik bilden eine begeisternde Einheit und durch den fiesen Cliffhanger will man unmittelbar weiterhelfen, um zu wissen, wie es mit der Drachenprinzessin weitergeht.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[04. Mai 2018]